

Zum 1. April suchen wir einen nicht zu jungen, durchaus zuverlässig arbeitenden Gehilfen. Pünktlichkeit und Ordnungsliebe, körperliche und geistige Gewandtheit sind unerlässliche Bedingungen.

Herren, die bereits in einer Universitätsstadt gearbeitet haben, über gute Sortimentskenntnisse verfügen und auch im Kunsthandel etwas Erfahrung besitzen, wollen sich unter Beifügung der Photographie nebst Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen melden.

**Stiller'sche Hof- und Universitäts-Buchhandlung (G. Ruffer)**  
in Rostock i. M.

Zum möglichst sofortigen Eintritt suche ich einen gewandten, jüngeren Gehilfen, der befähigt ist, auch außerhalb des Geschäftes gegen besondere Provision thätig zu sein. Einem energischen, tüchtigen jungen Mann ist Gelegenheit geboten, eine gut rentierende Stellung einzunehmen.

Berlin W. 35. **Juchingers Buchhandlg.**

Volontär findet sofort oder später gegen Vergütung Stellung. Bei zufriedenstellenden Leistungen Engagement nicht ausgeschlossen.

Potsdam. **Aug. Heinr. Pusch,**  
Königl. Hofbuchhändler.

Für einen meiner Kommitenten suche ich einen tüchtigen Sortimenter, der französische und englische Konversation führen kann, zum 1. April. Es wollen sich nur Herren melden, die wirklich zuverlässige Arbeiter sind, mit einem besseren Publikum verkehren können und von ihrem jetzigen Chef gut empfohlen werden. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnissen u. Photographie unter A. 100 an **F. A. Brockhaus,** Komm.-Geschäft in Leipzig.

Zum baldigen Antritt suchen wir einen zuverlässigen, an sicheren Arbeiten gewöhnten und im Verkehr mit besserem Publikum gewandten Gehilfen. Nur gut empfohlene Herren, auch solche, die jetzt die Lehre verlassen, wollen sich unter Angabe ihrer Gehaltsansprüche und Beifügung ihrer Photographie melden.

Barmen, 10. Januar 1902.

**Heidsieck & Gottwald.**

**Selbständigkeit!** — Eine blühende Kolportage- und Reise-Buchhandlung (mit Spezialität: Zeitschriften-Vertrieb en gros), reines Kassagegeschäft, dessen Inhaber (Christ) ein in jeder Hinsicht routinierter Fachmann ist, bedeutende Erfolge aufzuweisen hat und Prima-Referenzen besitzt, sucht behufs besserer Ausnutzung und Vergrößerung seines flotten Betriebes einen bemittelten Herrn als Vertrauensmann.

Nur ernstgemeinte Angebote unter Nr. 72 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

Zur Aushilfe bis 1. Mai d. J. wird noch eine weitere jüngere Kraft gesucht, die bereits in katholischen Firmen thätig war und besonders im Bedienen hervorragend Tüchtiges leistet. Die Stelle kann event. in eine dauernde umgewandelt werden. Gehalt nach Uebereinkunft.

Gef. Angebote mit Bild und Zeugnisabschriften direkt erbeten.

Düsseldorf. **Emil Vierbaum.**

Junger, intelligenter Gehilfe mit guter Handschrift, der im Sortiment gelernt hat, die einfacheren Verlagsarbeiten kennt und zuverlässig arbeitet, wird für Berliner Verlag sofort oder für 1. April gesucht. Anfangsgehalt 120 M. Es wollen sich nur Herren melden, die auf längeres Bleiben Wert legen.

Bewerbungsschreiben unter R. E. 36, Berlin, Postamt 6, erbeten.

Zum sofortigen Antritt suche ich einen jüngeren, tüchtigen, gut empfohlenen Verlagsgehilfen (katholischer bevorzugt), der umfangreichen Expeditionsarbeiten vorstehen kann und eine gute, flotte Handschrift schreibt. Gef. Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche und Zeugnissen erbeten. Stellung dauernd.

Horb.

**Paul Christian,**  
Verlagsbuchhandlung.

Zum 1. April, event. früher, suchen wir für unser Sortiment einen jüngeren Gehilfen, der soeben die Lehre verlassen haben kann, aber an genaues und exaktes Arbeiten gewöhnt ist. Empfehlung des jetzigen Chefs sehr erwünscht, ebenso Photographie. Anfangsgehalt 90 M., bei zufriedenstellenden Leistungen baldige Aufbesserung. Gef. Angebote zu richten an

Breslau. **Trewendt & Granier's Buchh.**  
(Alfred Preuß).

Für Paris suchen wir gegen Fixum und Provision zur Vertretung unserer Firma einen mit den Platzverhältnissen vertrauten, der französischen Sprache mächtigen, intelligenten Gehilfen, der das buchhändlerische Reisegeschäft gründlich kennt und befähigt ist, den Reisevertrieb unserer grossen Verlagswerke in Frankreich zu organisieren. Ausführliche Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie erbeten.

Wien I, Franzensring 22. **Max Herzog.**

Tücht. Gehilfe, mögl. gedient, im Sort. mit Nebenbr. bewand., grundehrlich, der den Chef zu vertr. geeignet ist, z. 1. März od. April ges. Ausf. Angeb. u. # 169 d. d. Gesch. d. B.-B. erb.

Suche für 1. Februar einen tüchtigen, gewissenhaften, jüngeren Gehilfen, der in der Journal-Expedition und Führung der Buchhändler-Contis wohl bewandert ist. Anfangsgehalt 80 M., bei Zufriedenstellung rasch Aufbesserung.

Gef. Angebote mit Photographie unter # 167 an die Geschäftsstelle d. B.-B.

Zum 1. April ein jüngerer, zuverlässiger Gehilfe gesucht, der auch im Schreibwarengeschäft einige Erfahrung besitzt. Nur gut empfohlene Herren, die an Ordnungsliebe gewöhnt sind, wollen sich unter # 165 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins wenden.

Für einen meiner Kommitenten in der Rheinprovinz (alte, angesehene Buch- und Kunsthandlung in schöner Kreisstadt) suche ich für sofort oder 1. Februar, einen jüngeren, intelligenten Gehilfen, der in allen Arbeiten des Sortiments und thunlichst auch in den Nebenbranchen bewandert sein muss.

Angenehme und event. dauernde Stelle. Gehalt nach Vereinbarung. Nur gut empfohlene, arbeitswillige Herren mit guter Bildung wollen kurzes Bewerbungsschreiben, Zeugnis-Kopien und möglichst Bild umgehend unter M. 100 an mich ein-senden.

Leipzig, 10. Januar 1902.

**F. A. Brockhaus.**

Für die Buchhalterei einer Berliner Verlagsbuchhandlung wird ein umsichtiger Gehilfe mit guter Handschrift zum baldigen Antritt gesucht. Angebote, möglichst mit Bildnis, unter # 158 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Vom 15. April bis 30. September suche ich einen jüngeren Gehilfen. Bewerber, die bereits in einem Kurorte thätig waren und einige Sprachkenntnisse besitzen, bevorzugt. Angebote mit Zeugnissen und Photographie zu richten an

**Franz Gschibay**  
in Marienbad, Deutschböhmen.

**Angebotener Vertrauensposten!** — Für meinen erkrankten älteren Gehilfen, der mir durch viele Jahre zur Seite gestanden, suche ich ehestens Ersatz. Herren (ledig, katholisch), die im Sortiment und Verlag erfahren, zuverlässig und selbständig zu arbeiten verstehen, und die mit österreichischen Verhältnissen vertraut sind, wollen mir ihre gefälligen Angebote mit Angabe ihrer bisherigen Leistung, Zeugnisabschriften, Gehaltsansprüchen und Photographie einsenden. Bei zufriedenstellender Leistung ist die Stelle eine dauernde.

Vinz a/D., 27. Dezember 1901.

**Heinrich Korb**

in Fa. J. F. Ebenhöch'sche Buchhdlg.

Gut empfohlene Verkäuferin, die mit den Arbeiten im Buchhandel Bescheid weiß, kann 1. April oder später in einem Spezialgeschäft Anstellung finden.

Angebote unter Z. D. # 168 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für meine Sortimentsbuchhandlung suche ich möglichst zum sofortigen Eintritt einen jüngeren Gehilfen, der an pünktliches, selbständiges Arbeiten gewöhnt ist.

Angebote mit Gehaltsansprüchen erbeten. Lörrach (Baden). **E. A. Gutsch.**

Zum 1. April findet bei mir ein erfahrener, katholischer Buchhändler als erster Mitarbeiter in der Abteilung Buchdruckerei und Zeitungsverlag Stellung. Derselbe muß im Anzeigenwesen bewandert sein, selbstständig arbeiten u. disponieren können und gewandter Korrespondent sein. Bewerbungen mit Zeugnisabschriften und Saläransprüchen zu richten an Paderborn. **Ferdinand Schöningh,** Verlagsbuchhandlung.

Für sofort suche ich einen jüngeren Gehilfen. Militärfreie Herren (nicht über 22 Jahre), die schon in einer Universitätsstadt thätig waren, bitte ich um Meldungen (nur schriftl.) unter Beifügung der Zeugnisabschriften und Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche.

Breslau I.

**Heinrich Lesser**  
(Philipp Brand).

Zum 1. Februar d. J. suche ich einen Volontär, eventuell gegen mässige Vergütung, oder jüngeren Gehilfen. Angebote erbitte ich mit Lebenslauf, Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche.

Gotha.

**E. F. Thienemann,**  
Verlagsbuchhandlung.

## Gesuchte

### Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 M pro Zeile.

Verlagsgehilfe, 25 Jahre alt, katholisch, militärfrei, seit 9 Jahren in der Verlagsbranche thätig, der namentlich im Adressbuch- und Reklamewesen, sowie mit der schriftlichen Inseratacquisition sehr erfahren ist, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse, zum 1. April anderweitig Stellung.

Gef. Angebote unter E. N. # 166 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Junger, evangelischer Gehilfe, 20 Jahre alt, mit allen Sortimentsarbeiten vertraut, sucht sofort Stellung. Gef. Angebote werden unter # 666 durch Herrn **A. F. Koehler** in Leipzig erbeten.